

Titel der Drucksache:

Schuleingangsuntersuchungen 2024

Drucksache

1414/24

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung
Anfragen	01.08.2024	öffentlich

Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in ihrer gestrigen Pressemitteilung "Schuleingangsuntersuchungen in Erfurt abgeschlossen" teilte die Stadt Erfurt besorgniserregende Ergebnisse mit. So wiesen etwa 10 % der Kinder einen erhöhten Förderbedarf auf. Mehr als 1000 Kinder, mithin etwa 50 % der Untersuchten, sollen sich einem Arzt, Logo- bzw. Ergotherapie oder einer Frühförderstelle vorstellen.

Es wird daher um Beantwortung der folgenden Fragen gebeten:

1. Wie viele Kinder wiesen in den vergangenen fünf Jahren, aufgeschlüsselt nach Schuljahren, jeweils Defizite in den Bereichen Sprache, Zahlen, Kognition, Fein- und Grobmotorik, Konzentration sowie Verhalten auf und welche Gründe werden überwiegend dahinter vermutet?
2. Bezogen auf das Schuljahr 2024/25: Bei wie vielen Kindern handelte es sich um einen sog. Erstbefund, bei wie vielen waren die Defizite bereits vorab bekannt und wie viele Kinder waren aufgrund bekannter Defizite bereits in Behandlung?
3. Welche Maßnahmen plant die Stadt insbesondere in Zusammenarbeit mit den Kindergärten und der Kindertagespflege unabhängig der Früherkennungsuntersuchungen U1-U9, um derartige Defizite in Zukunft frühzeitiger zu erkennen und die Kinder besser auf ihren Schulstart durch gezielte Förderung vorzubereiten?

Anlagenverzeichnis

08.08.2024, gez. Rottstedt

Datum, Unterschrift